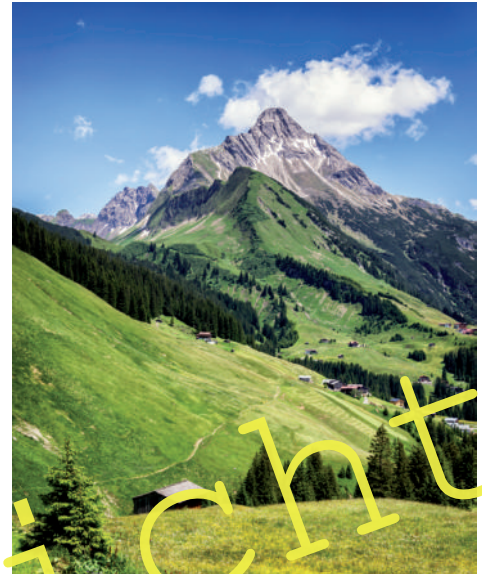


Von den Alpen ins Norddeutsche Tiefland – die Großlandschaften Deutschlands

Ein Beitrag von Reinhard Sinterhauf, Köditz

Die Großlandschaften Deutschlands sind fester Bestandteil des Bildungsplans im Fach Erdkunde. Deutschland lässt sich aufgrund des geologischen Baus und der Oberflächenformen in vier Großlandschaften gliedern: Von Norden nach Süden sind dies das Norddeutsche Tiefland einschließlich der Küsten, die Mittelgebirge, das Alpenvorland und die Alpen.

In diesem Beitrag werden Ihre Schüler anhand einer Lehrer-erzählung und eines Rollenspiels in das Thema eingeführt. In Gruppenarbeit lernen sie die Großlandschaften hinsichtlich ihrer Oberflächenform zu typisieren, voneinander zu unterscheiden und schließlich in einer stummen Karte zu verorten. Abschließend können Ihre Schüler anhand eines Quiz ihre Kenntnisse zu den Großlandschaften überprüfen.



In den Bayerischen Alpen

Foto: Thinkstockphotos/iStockphoto

Voransicht

Mit
Quiz!

Themen:	Naturräumliche Gliederung Deutschlands in Norddeutsches Tiefland, Mittelgebirge, Alpenvorland und Alpen; Erkennungs- und Unterscheidungsmerkmale dieser Großlandschaften; wesentliche Nutzungsmöglichkeiten; Erstellung eines Höhenprofils der einzelnen Landschaftsformen
Ziele:	Die Schülerinnen und Schüler können Deutschland in vier Großlandschaften gliedern. Sie können ein Höhenprofil der Großlandschaften erstellen und diese hinsichtlich ihrer Oberflächenformen typisieren. Des Weiteren lernen sie wesentliche Nutzungsmöglichkeiten der Großlandschaften kennen.
Klassenstufe:	Klassen 5/6
Zeitbedarf:	2 Unterrichtsstunden
CD-ROM:	Sie finden alle Materialien im veränderbaren Word-Format auf der beiliegenden CD-ROM 57.



Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung

Im Verlauf einer **Lehrererzählung (M 1)** lernen die Schülerinnen und Schüler ein Mädchen aus Garmisch-Partenkirchen kennen, das seine Brieffreundin in Flensburg besuchen möchte. Diesem Mädchen wird auf seiner Zugfahrt quer durch Deutschland zum ersten Mal bewusst, wie abwechslungsreich sich die Landschaft in Deutschland gestaltet. Unterstützend zu dem Reisebericht (**M 1**) kann die Farbfolie „Vom Hochgebirge ins Flachland“ (**M 2**) eingesetzt werden, die das Relief Deutschlands sehr anschaulich zeigt. Es empfiehlt sich, die Folie mit der Reliefdarstellung auch nochmals während der Gruppenarbeitsphase zu zeigen, da hier die Großlandschaften in der Abfolge von Norden nach Süden sehr gut zu erkennen sind.

Nach der Thematisierung des Stundeninhalts („Wie unterscheiden sich die Landschaften in Deutschland?“) mithilfe eines kurzen von zwei Schülern vorgetragenen Rollenspiels (**M 1**), erarbeiten die Lernenden in vier **Gruppen (M 3–M 6)** die **Merkmale der einzelnen Großlandschaften und erstellen gemeinsam ein Höhenprofil**. Dabei bietet es sich an, jeweils die betreffende Aufgabe von den Lernenden auf ein Folienstück übertragen zu lassen, welches zusammenfassend am Overhead-Projektor zu einem durchgängigen Höhenprofil zusammengefügt wird.

Während der Präsentation der Gruppenergebnisse hält die Lehrkraft die wesentlichen Schüleräußerungen stichpunktartig an der Tafel fest (Tafelbild; Hinweise zu **M 1**). Eine Deutschlandkarte (**M 7**), die von den Lernenden mithilfe ihrer Atlanten sowie der Wandkarte beschriftet wird, und die Übernahme des Tafelbildes dienen der Sicherung der Unterrichtsergebnisse. In einem abschließenden Quiz (**M 8**) können die Schüler ihre Kenntnisse überprüfen.

Stundenübersicht

Stunde 1	Merkmale der Großlandschaften Deutschlands
M 1	Lenas Reisebericht
M 2	Vom Hochgebirge ins Flachland – eine Reliefdarstellung
M 3	Im Norddeutschen Tiefland
M 4	Im Mittelgebirge
M 5	Im Alpenvorland
M 6	In den Alpen
Stundenziel:	Die Schüler können die Merkmale der Großlandschaften Deutschlands beschreiben und ein Höhenprofil erstellen.

Stunde 2	Die Großlandschaften im Überblick
M 7	Deutschland im Überblick
M 8	Abschlussquiz: Kennst du dich in Deutschland aus?
Stundenziel:	Die Schüler präsentieren ihre Ergebnisse der Gruppenarbeit und können die Großlandschaften Deutschlands unterscheiden. Sie können mithilfe des Atlases eine stumme Karte von Deutschland beschriften. Abschließend können die Schüler die Quiz-Fragen beantworten.

Internetadresse

<http://satgeo.zum.de/satgeo/beispiele/assoziation/karten.htm>

Satellitengeografie im Unterricht: Sammlung von Satellitenbildern mit Landkartenfunktion aus dem Internet für den Schulgebrauch, ergänzt durch Aufgaben zur angebotenen Kartensammlung. Die einzelnen qualitativ guten Karten lassen sich mit einfachen Mitteln sehr gut für den Einsatz im Unterricht bearbeiten und sind daher flexibel einsetzbar.

Materialübersicht

Stunde 1

Merkmale der Großlandschaften Deutschlands

M 1	(Tx)	Lenas Reisebericht
M 2	(Fo)	Vom Hochgebirge ins Flachland – eine Reliefdarstellung
M 3	(Ab)	Im Norddeutschen Tiefland
M 4	(Ab)	Im Mittelgebirge
M 5	(Ab)	Im Alpenvorland
M 6	(Ab)	In den Alpen

Stunde 2

Die Großlandschaften im Überblick

M 7	(Ab)	Deutschland im Überblick
M 8	(Tx)	Abschlussquiz: Kennst du dich in Deutschland aus?

Abkürzungen:

Tx: Text – **Fo:** Farbfolie – **Ab:** Arbeitsblatt

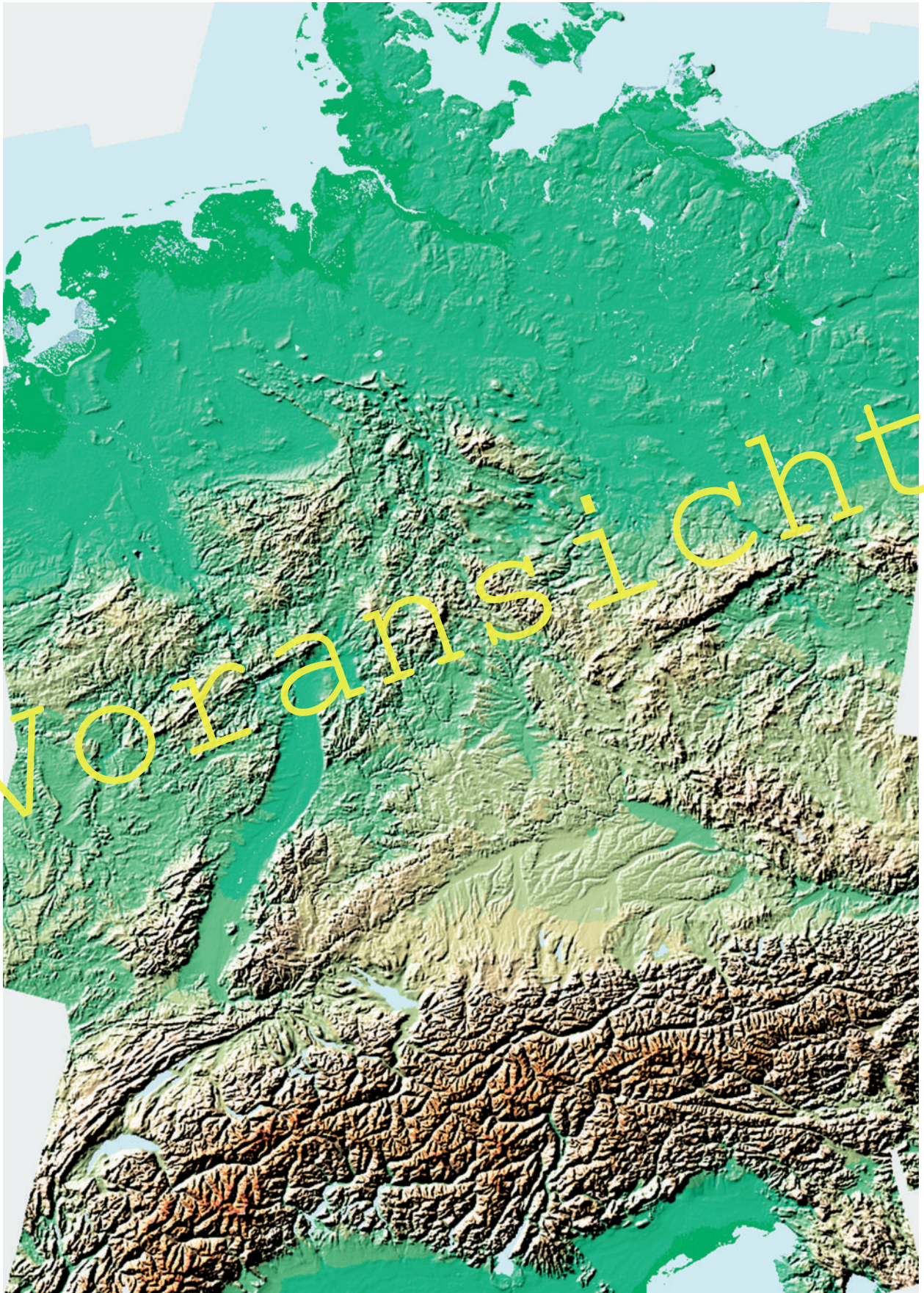
Für diese Einheit benötigen Sie ...

Auf den Einsatz einer physischen Wandkarte von Deutschland kann im Rahmen dieser Unterrichtseinheit nicht verzichtet werden. Ebenso sollte zumindest für jede Partnergruppe ein Atlas zur Verfügung stehen.

Sie finden alle Materialien im veränderbaren Word-Format auf der beiliegenden **CD-ROM 57**.



M 2 Vom Hochgebirge ins Flachland – eine Reliefdarstellung



M 6 In den Alpen

Aufgabe

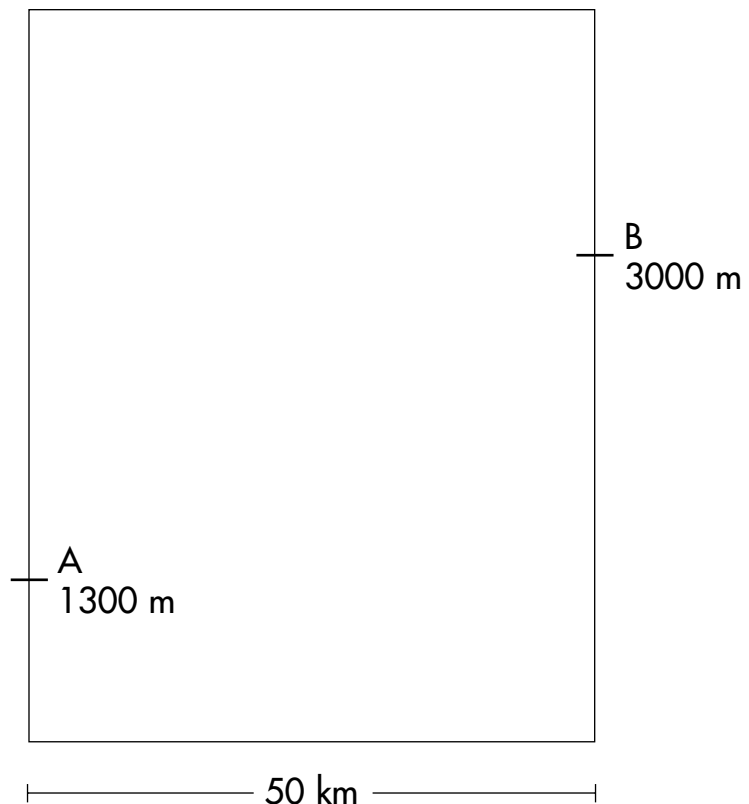
Lies den Text gut durch. Bearbeite anschließend die dann folgenden Arbeitsaufträge.



Foto: Thinkstockphotos/iStockphoto

Im äußersten Süden von Deutschland befinden sich die Alpen. Die Alpen sind ein Hochgebirge, dessen Berggipfel knapp 3000 m hoch sind. Nur ein kleiner Teil dieses Hochgebirges gehört zu Deutschland. Der höchste Berg der deutschen Alpen (und zugleich höchster Berg Deutschlands) ist die Zugspitze mit einer Höhe von 2962 m. Wegen ihrer großen Höhe sind die Berggipfel der Alpen meist auch im Sommer schneebedeckt, da die Temperaturen selten über 0° Celsius steigen. Die Höhenlagen haben ein extremes Klima und bieten schwierige Lebensbedingungen, an die sich Menschen, Tiere und Pflanzen, die in den Alpen überleben wollen, anpassen müssen.

- Wie bezeichnet man die Landschaft im südlichsten Teil Deutschlands?
- Suche in deinem Atlas eine physische Karte von Deutschland. Mit welcher Farbe ist diese Landschaft in der Karte gekennzeichnet?
- Auf welche maximale Höhe über dem Meeresspiegel steigt die Landschaft langsam an? Wie hoch ist der höchste Berg?
- Zeichne eine Linie zwischen den beiden Punkten (A, B), wie du dir den Verlauf dieser Landschaft vorstellst.



M 7 Deutschland im Überblick

Aufgabe: Nimm deinen Atlas zu Hilfe und bringe die „stumme Karte“ von Deutschland zum Sprechen.

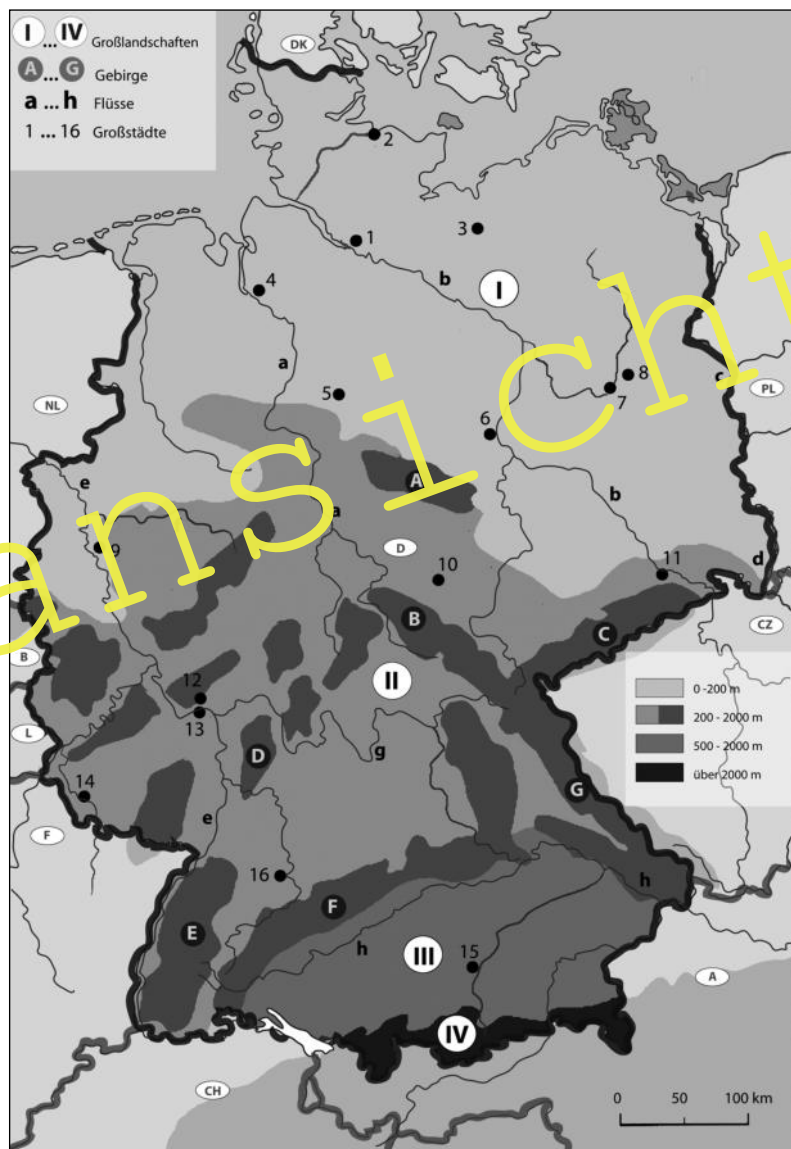


1. Großlandschaften:

- I. _____
- II. _____
- III. _____
- IV. _____

2. Großstädte:

- 1. _____
- 2. _____
- 3. _____
- 4. _____
- 5. _____
- 6. _____
- 7. _____
- 8. _____
- 9. _____
- 10. _____
- 11. _____
- 12. _____
- 13. _____
- 14. _____
- 15. _____
- 16. _____



3. Gebirge:

- A: _____
- B: _____
- C: _____
- D: _____
- E: _____
- F: _____
- G: _____

4. Flüsse:

- a: _____
- b: _____
- c: _____
- d: _____
- e: _____
- f: _____
- g: _____
- h: _____